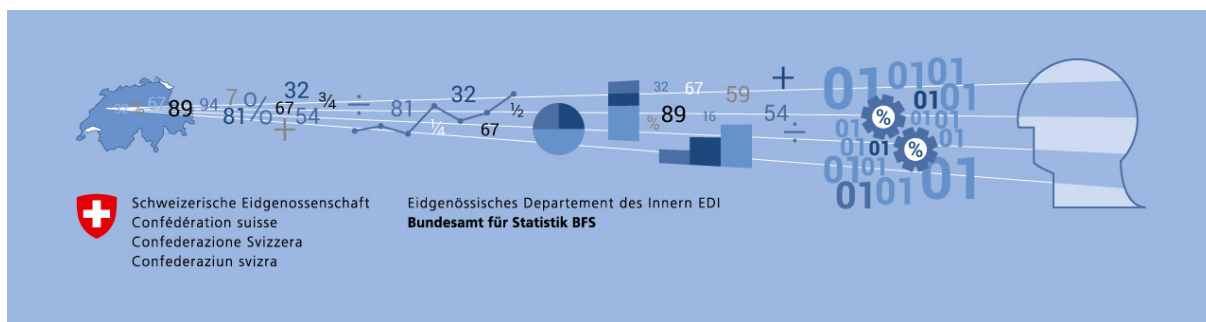




Medienmitteilung

Sperrfrist: 13.8.2021, 8.30 Uhr

05 Preise

Produzenten- und Importpreisindex im Juli 2021

Produzenten- und Importpreisindex steigt im Juli um 0,5%

Der Gesamtindex der Produzenten- und Importpreise erhöhte sich im Juli 2021 gegenüber dem Vormonat um 0,5% und erreichte den Stand von 103,2 Punkten (Dezember 2020 = 100). Höhere Preise zeigten insbesondere Metallprodukte, Mineralölprodukte sowie Metalle und Metallhalbzeug. Im Vergleich zum Juli 2020 stieg das Preisniveau des Gesamtangebots von Inland- und Importprodukten um 3,3%. Dies geht aus den Zahlen des Bundesamtes für Statistik (BFS) hervor.

Für den Anstieg des **Produzentenpreisindex** gegenüber dem Vormonat waren vor allem die höheren Preise für Metallprodukte verantwortlich. Teurer wurden auch Mineralölprodukte, Metalle und Metallhalbzeug. Sinkende Preise zeigten hingegen Schweinefleisch, Schlachtschweine sowie Bestrahlungs-, Elektrotherapie- und elektromedizinische Geräte.

Preiserhöhungen gegenüber dem Juni 2021 registrierte man beim **Importpreisindex** insbesondere für Mineralölprodukte, Erdöl und Erdgas, Metalle und Metallhalbzeug. Dasselbe gilt für Produkte des Stahl- und Leichtmetallbaus, Computer und periphere Geräte sowie sonstige Metallwaren. Billiger wurden dagegen Gemüse, Melonen und Kartoffeln.

Hauptergebnisse Juli 2021	Indexstand (Basis Dez. 2020 = 100)	Veränderung in % gegenüber	
		Vormonat	Juli 2020
Produzenten- und Importpreisindex (Total)	103,2	0,5	3,3
- Produzentenpreisindex	101,9	0,3	2,1
- Importpreisindex	106,0	0,7	5,9
Verarbeitete Produkte			
- Inlandabsatz	102,2	0,6	2,5
- Exporte	101,2	0,1	0,8

Massgebliche Preise

Die Preise der einheimischen Produkte werden für den Inlandmarkt auf der ersten Vermarktungsstufe (d.h. ab Werk) erhoben. In diesen Ab-Werk-Preisen sind weder die Mehrwert- noch die Verbrauchssteuer (z.B. auf Tabak, Alkohol oder Erdölprodukte) enthalten.

Bei den Exporten werden die Nettoverkaufspreise FOB (free on board) erhoben, die definitionsgemäss die Mehrwertsteuer nicht enthalten.

Bei den Importen werden die Preise an der Schweizer Grenze abzüglich Mehrwert- und Verbrauchssteuern sowie abzüglich Zoll erhoben.

Im Allgemeinen werden die realisierten Marktpreise (Transaktionspreise) der Produkte zum Zeitpunkt der Bestellung erhoben. Preisabschläge (Rabatte) werden abgezogen. Preise in Fremdwährungen werden zum Wechselkurs am ersten Arbeitstag der Referenzperiode der Erhebung in Schweizer Franken umgerechnet. Die Referenzperiode umfasst stets den Zeitraum vom 1. bis zum 8. des Erhebungsmonats. Diese Festlegung erlaubt es, die Resultate des Referenzmonats im Verlauf des darauffolgenden Monats zu berechnen und zu publizieren.

Produzentenpreisindex für ausgewählte Dienstleistungen

Der Produzentenpreisindex wird seit mehreren Jahren etappenweise auf den Sektor der Dienstleistungen ausgedehnt. Die aktuellen Resultate sind jeweils verfügbar unter:

<https://www.bfs.admin.ch/bfs/de/home/statistiken/preise/produzentenpreise-importpreise/dienstleistungen.html>

Auskunft

Info PPI, BFS, Sektion Preise, Tel.: +41 58 463 66 06, E-Mail: ppi@bfs.admin.ch

Medienstelle BFS, Tel.: +41 58 463 60 13, E-Mail: media@bfs.admin.ch

Online-Angebot

Weiterführende Informationen und Publikationen: www.bfs.admin.ch/news/de/2021-0267

Statistik zählt für Sie: www.statistik-zaehlt.ch

Abonnieren des NewsMails des BFS: www.news-stat.admin.ch

Das BFS-Internetportal: www.statistik.ch

Verfügbarkeit der Resultate

Diese Medienmitteilung wurde auf der Basis des Verhaltenskodex der europäischen Statistiken geprüft. Er stellt Unabhängigkeit, Integrität und Rechenschaftspflicht der nationalen und gemeinschaftlichen statistischen Stellen sicher. Die privilegierten Zugänge werden kontrolliert und sind unter Embargo.

Die Schweizerische Nationalbank (SNB) hat diese Medienmitteilung aufgrund des entsprechenden Gesetzes und in Ausübung ihrer geldpolitischen Aufgabe vier Arbeitstage vor der Veröffentlichung erhalten. Zur Erstellung der Konjunkturprognosen und für die Berechnung des vierteljährlichen BIP erhält das Staatssekretariat für Wirtschaft (SECO) die Medienmitteilung ebenfalls vier Arbeitstage vor der Veröffentlichung. Die Presseagenturen haben diese Medienmitteilung mit einer Sperrfrist von 15 Minuten erhalten.

Statistische Kennzahlen im Juli 2021

Hauptgruppen	Gewicht in %	Index	Veränderung zum Vormonat		Veränderung zum Vorjahr in %
			in %	Beitrag zur Veränderung	
Produzentenpreisindex: Total	100,0000	101,9	0,3	0,321	2,1
Land- und forstwirtschaftliche Produkte	2,0714	100,8	-0,2	-0,005	2,0
Steine und Erden, Salz	0,5816	100,7	0,0	0,000	0,6
Verarbeitete Produkte	92,7394	101,6	0,3	0,311	1,5
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakprodukte	9,7630	100,8	0,0	-0,004	0,9
Textilien, Bekleidung, Leder, Lederwaren, Schuhe	0,8706	100,9	0,0	0,000	1,0
Holzprodukte	2,3191	101,9	0,0	0,000	2,4
Papier, Papierprodukte, Druckerzeugnisse	1,6073	101,6	0,0	0,000	1,3
Mineralölprodukte	0,7139	146,1	7,9	0,075	48,3
Chemische und pharmazeutische Produkte	29,8095	99,4	0,0	0,000	-2,2
Gummi- und Kunststoffwaren	2,2682	105,3	0,0	0,000	5,3
Glas, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	1,9258	100,4	0,0	0,000	1,1
Metalle, Metallprodukte	7,2602	109,5	3,4	0,259	10,5
EDV-Geräte, elektron. und opt. Erzeugnisse, Uhren	14,5092	100,9	-0,1	-0,014	1,5
Elektrische Ausrüstungen	5,8293	101,7	0,0	-0,001	2,2
Maschinen	9,6393	101,1	0,0	0,000	1,6
Automobile und Automobilteile, sonstige Fahrzeuge	1,0376	100,2	0,0	0,000	-0,5
Möbel und sonstige Produkte	3,7788	101,0	-0,1	-0,006	1,3
Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	1,4076	100,1	0,0	0,000	...
Energieversorgung	3,2092	100,4	0,1	0,003	-0,2
Wasser, Abwasser, Abfälle, Rückgewinnung	1,3984	123,4	0,7	0,013	59,0
Verarbeitete Produkte: Inlandabsatz	41,4213	102,2	0,6	0,508	2,5
Verarbeitete Produkte: Exporte	58,5787	101,2	0,1	0,147	0,8
Land- und forstwirtschaftliche Produkte	2,0714	100,8	-0,2	-0,005	2,0
Vorleistungsgüter	28,0695	103,0	0,5	0,132	3,4
Investitionsgüter	27,5147	101,7	0,4	0,106	2,1
Gebrauchsgüter	1,9576	100,7	0,2	0,004	1,0
Verbrauchsgüter	35,0655	99,7	0,0	-0,007	-1,5
Energie	4,1181	108,3	1,8	0,078	8,0
Kerninflation ¹⁾	90,4465	100,8	0,2	0,184	0,7
Importpreisindex: Total	100,0000	106,0	0,7	0,738	5,9
Landwirtschaftliche Produkte	1,8769	105,0	-2,5	-0,048	3,0
Bergbauprodukte	1,5903	148,4	9,7	0,198	38,4
Verarbeitete Produkte	96,5328	105,3	0,6	0,588	5,4
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakprodukte	5,0468	102,8	0,1	0,005	3,7
Textilien, Bekleidung, Leder, Lederwaren, Schuhe	7,0884	100,8	0,0	0,000	1,0
Holzprodukte	1,1761	107,3	0,0	0,000	8,9
Papier, Papierprodukte	1,4007	103,1	0,0	0,000	3,0
Mineralölprodukte	2,6323	154,4	7,3	0,261	56,8
Chemische und pharmazeutische Produkte	28,1239	102,4	0,0	0,000	-0,8
Gummi- und Kunststoffprodukte	3,3334	105,8	0,0	0,000	6,0
Glas, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	1,6343	104,8	0,0	0,000	5,0
Metalle, Metallprodukte	7,5282	122,9	3,3	0,278	31,2
EDV-Geräte, elektron. und opt. Erzeugnisse	9,1448	101,0	0,5	0,043	1,3
Elektrische Ausrüstungen	4,9474	102,6	0,0	-0,001	2,8
Maschinen	8,1482	102,5	0,0	0,000	3,7
Automobile und Automobilteile, sonstige Fahrzeuge	10,8729	101,2	0,0	0,000	1,3
Möbel und sonstige Produkte	5,4554	102,7	0,0	0,001	2,8
Landwirtschaftliche Produkte	1,8769	105,0	-2,5	-0,048	3,0
Vorleistungsgüter	27,0753	110,4	0,7	0,199	10,5
Investitionsgüter	28,9669	102,0	0,4	0,105	2,5
Gebrauchsgüter	4,9830	102,6	0,4	0,017	2,3
Verbrauchsgüter	33,0429	100,5	0,0	0,005	0,0
Energie	4,0550	154,2	8,4	0,459	52,1
Kerninflation ¹⁾	89,4018	102,5	0,2	0,139	1,9
Preisindex Gesamtangebot: Total ²⁾	100,0000	103,2	0,5	0,458	3,3
Kerninflation ¹⁾	90,1118	101,4	0,2	0,170	1,1
Preisindex Gesamtangebot im Inland: Total ³⁾	100,0000	104,1	0,6	0,630	4,5
¹⁾ Total ohne Rohstoffe sowie rohstoffnahe und schwankungsintensive Produktgruppen (insbesondere landwirtschaftliche Produkte, Fleisch, Mineralölprodukte, Metalle, Gas).					
²⁾ Total von Produzenten- (Anteil: 67,0869%) und Importpreisindex (Anteil: 32,9131%).					
³⁾ Total von Produzentenpreisindex Inlandabsatz (Anteil: 45,7786%) und Importpreisindex (Anteil: 54,2214%).					

Wichtigste Beiträge zur Veränderung des Totalindexes im Juli 2021

Position	Beitrag zur Veränderung des Totalindexes im Vergleich zur Vorerhebung	Gewicht in %	Index	Veränderung zum Juni 2021 in %	Veränderung zum Vorjahr in %
Produzentenpreisindex					
Metallprodukte	0,205	5,6900	105,7	3,6	5,9
Mineralölprodukte	0,075	0,7139	146,1	7,9	48,3
Metalle, Metallhalbzeug	0,054	1,5702	123,4	2,9	27,7
Schlachtrinder	0,013	0,2788	102,9	4,7	6,7
Schrott	0,013	0,4150	169,4	1,9	110,2
Möbel	0,012	0,6156	101,8	1,9	2,2
Orthopädische und prothetische Erzeugnisse	-0,019	1,2353	99,5	-1,5	-0,1
Bestrahlungs-, Elektrotherapie- und elektromedizinische Geräte	-0,022	3,2076	99,1	-0,7	-0,6
Schlachtschweine	-0,023	0,2344	100,0	-8,9	-10,9
Schweinefleisch	-0,027	0,2823	102,7	-8,5	-7,8
Importpreisindex					
Mineralölprodukte	0,261	2,6323	154,4	7,3	56,8
Erdöl und Erdgas	0,196	1,4128	154,0	10,4	43,6
Metalle, Metallhalbzeug	0,177	3,7956	138,2	3,7	54,6
Produkte des Stahl- und Leichtmetallbaus	0,071	0,9023	116,5	7,6	17,1
Computer und periphere Geräte	0,065	2,3555	103,8	2,9	3,7
Sonstige Metallwaren	0,030	1,6765	106,2	1,8	7,4
Kern- und Steinobst	-0,010	0,0821	105,6	-10,6	8,2
Orthopädische und prothetische Erzeugnisse	-0,013	0,7529	100,5	-1,7	0,2
Gemüse, Melonen und Kartoffeln	-0,031	0,3206	101,1	-9,1	1,9

